

„Plastikfasten“ an der Maria-Merian-Schule

Besondere Aktion zur Fastenzeit: Schüler und Schülerinnen verzichten bewusst auf Plastik

Waiblingen.

Für eine plastikfreie Zukunft engagieren sich Schüler und Lehrkräfte der Maria-Merian-Schule mit einer besonderen Fastenaktion: Sie folgen dem Aufruf des Bunds für Umwelt und Naturschutz Deutschland, auf Plastik zu verzichten. Wie sie Plastik fasten, berichten sie in einer Pressemitteilung.

Schüler und Schülerinnen der Eingangsklasse des Ernährungswissenschaftlichen Gymnasiums der Maria-Merian-Schule haben ihre Mitschüler und Lehrkräfte dazu aufgerufen, sich an der Plastik-Fastenaktion des BUND zu beteiligen.

Bei der Unterrichtseinheit Projektmanagement im Fach Wirtschaftslehre befasst sich die Klasse in diesem Jahr mit dem Thema Nachhaltigkeit, zugleich das diesjährige Leitthema der Schule. „Durch unsere Aktion wollen wir das Bewusstsein dafür schärfen, wie viel Plastik jeder Einzelne von uns verbraucht, und ein Umdenken bewirken“, erklären die Initiatoren. 42 Schüler und zwölf Lehrkräfte der Maria-Merian-Schule

folgten dem Aufruf. Es gibt viele Möglichkeiten für einen Alltag ohne Plastik: angefangen beim Verzicht auf Plastiktüten über den Einkauf in einem „Unverpackt“-Laden bis hin zur Verwendung von Mehrwegbechern anstelle von Coffee-to-go-Bechern.

Apropos Kaffee: Zur Reduktion des Plastikmülls am Beruflichen Schulzentrum Waiblingen wurde bereits im Februar 2019 ein Kaffeeautomat so umgerüstet, dass eigene Becher benutzt werden können. Zudem steht seit dem vergangenen Schuljahr im Eingangsbereich der Maria-Merian-Schule eine Tonne, in welche die Schülerschaft und die Lehrkräfte ihre Plastikflaschen werfen und dadurch gleichzeitig das Projekt „Spende dein Pfand“ des Vereins Troitt-war unterstützen können. Ein Wasserspender in der Bibliothek des Schulzentrums trägt außerdem dazu bei, Plastik zu vermeiden. Darüber hinaus werden Besucher der Maria-Merian-Schule mittlerweile mit Leitungswasser in Glasflaschen bewirtet. So entfällt auch der klimafreundliche Getränke-Transport.

„Plastik ist ein Problem, das uns alle angeht. Daher wollen wir ganz bewusst ein Zeichen gegen den Plastikwahn setzen“, erklärt Ingrid Klumpp, die Schulleiterin der Maria-Merian-Schule.



Mit einem Plakat rufen Giulia Fortino, Julia Fuchs, Lisa Balmer, Vildan Saliu und Olga Porto (von links) zum „Plastikfasten“ auf.
Foto: Degen